

1. Lage, Boden und Klima von Elster.

„Kommt, Ihr Geweihten der Qual, ihr Opfer schwächender Krankheit,
„Seid mir willkommen im Thal! Für Lebenskummer und Trübsal
„Quillt Vergessenheit hier! — — — — — Hier ist das Eiland
„Heiterer Ruh', wo jeder in sorgenzerstreuender Muse
„Selige Tage verlebt! — — — — —
„Naht Euch ohne Verzug, Ihr Heilungsuchenden, naht Euch
„Meinem Gebiet! Hier wird in der Kühle des luftigen Haines
„Euch unsichtbar begegnen die lebensfrohe Genesung,
„Euch mit Lebensodem umweh'n auf einsamen Pfaden,
„Euch erquicken im süßen, balsamischen Schlummer, und huldvoll
„Nach vollendeter Heilung zurück in die Heimat begleiten.“

Neubeck.

Bad Elster liegt im äussersten SW. des Königreiches Sachsen hart an der böhmischen Grenze 491 m über dem Meere. Es ist Station der Bahnlinie Leipzig-Eger und wird beiläufig von Leipzig in etwa $4\frac{1}{4}$ -, von Dresden in 6-, von Berlin in $6\frac{1}{2}$ -, von Magdeburg in 8-, von Nürnberg in $6\frac{1}{4}$ stündiger Fahrzeit erreicht. Der Kurort ist etwa 20 Min. vom Bahnhofe entfernt und liegt überaus freundlich in einem von waldbedeckten Bergen umkränzten, ziemlich breiten und nicht sehr tiefen Wiesenthale, durch welches in vielfachen Windungen ein starker Gebirgsbach, die weisse Elster, dahineilt. Nach diesem jugendfrischen Flüsschen wird das umliegende Gebirgsland gewöhnlich das Elster-Gebirge genannt. Es bildet die Wasserscheide zwischen Eger und Mulde, Elster und Saale. In früheren Zeiten wurde es wohl geradezu als ein Teil des Fichtelgebirges betrachtet, in welches es nach SW. ohne scharfe Gliederung übergeht, ebenso wie nach NO. in das Erzgebirge. Das Elstergebirge zeigt im allge-